

## Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

28. April 1915.

Ein glühender Abendhimmel spannt sich über die Waldberge, über das Ropatal und über das kleine ruthenische Dorf, das keine hundert Hütten hat und unter seinen Strohdächern an die dreitausend Graublaue beherbergt. Und heut in der Nacht sollen noch sechzehnhundert kommen! Da muß man eng und gemütlich zusammenrücken. Mit den beiden Offizieren, die mich begleitten, bekomme ich ein winziges Kämmerchen in einem Bauernhäusl, in dessen Stall und Scheune vierzig Soldaten schlafen. Um zur Haustür zu gelangen, muß man durch Morast waten oder über einen Berg von Dünger klettern. In der dunklen Stube ist der gemauerte Ofen geheizt, daß er wabert vor Hitze; viel Kindswäsche hängt da herum; trotzdem ist der Raum nicht unsauber, nicht unerquicklich; nur sehr volkreich ist er: die Großmutter, der Bauer, die Bäuerin, eine große Tochter, eine mittlere Tochter, ein kleines Mädel und ein tischhoher Bub. Alle sehen gut aus, und die jungen Weibselente sind hübsch, beinahe schön. Außerdem hat die